

# fortissimo

die informative vereinszeitschrift der bürgermusik götzis 1824



**Träumen mit den Füßen**  
Bürgermusik Götzis feat.  
Dance Hall

**Michael Schöpf**  
Ein Dirigent der uns  
zum Singen bringt

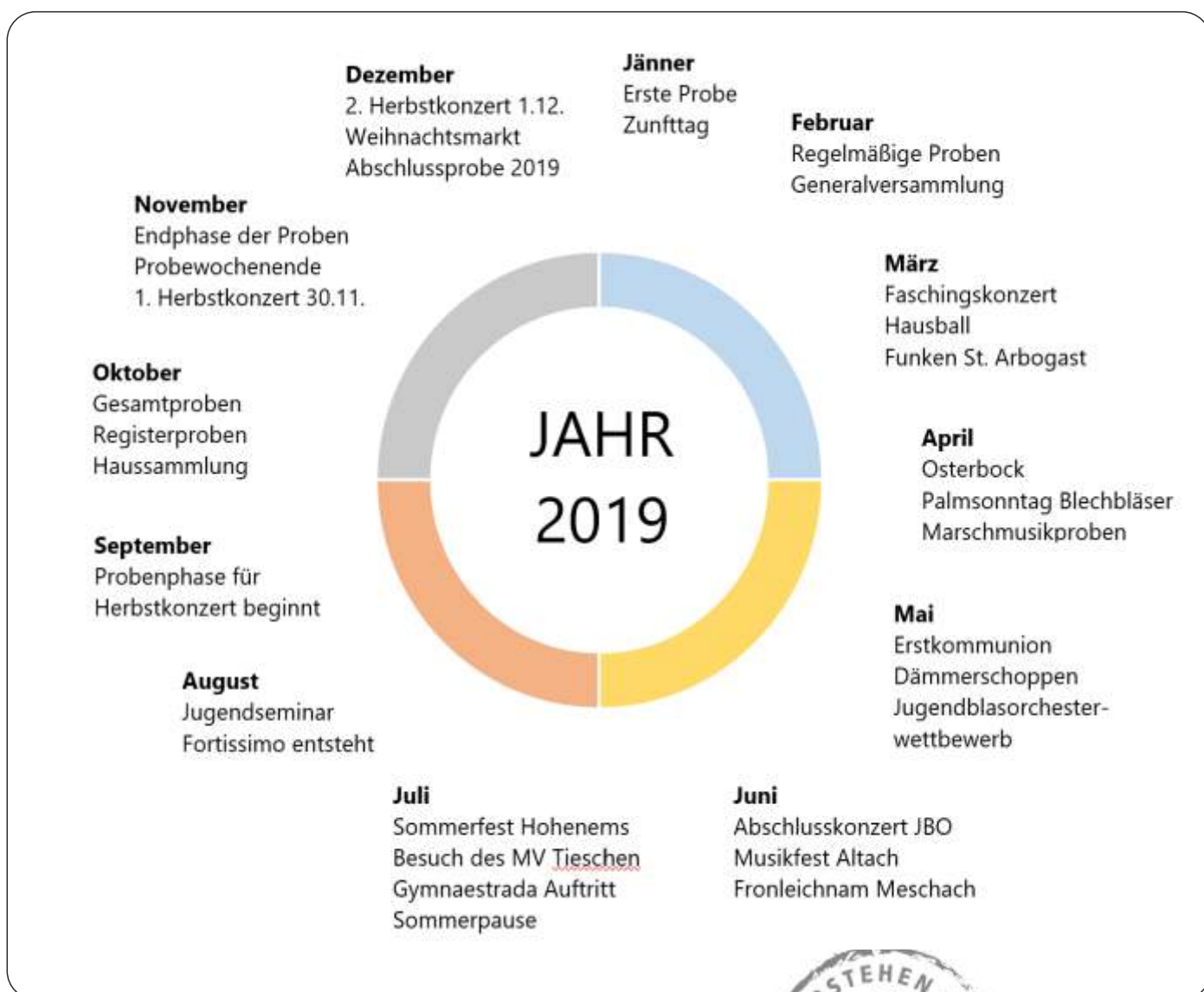
**Musikverein Tieschen**  
Freunde zu Besuch bei  
uns im „Ländle“

# Mit der Bürgermusik durchs Jahr!

Ein Vereinsjahr - geprägt von vielen Zusammenkünften

**A**uch das Jahr 2019 ist bzw. war wieder ein bewegtes und erfolgreiches Vereinsjahr für die Bürgermusik. Das ganze Jahr über sind die Musikanten aktiv - bei Veranstaltungen der Gemeinde, der Kirche, anderer

Vereine und bei eigenen Events. Der Terminkalender ist geprägt von Proben, Auftritten, Feiern und einer aktiven Jugendarbeit.



**LENZ  
NENNING**  
MÖBELHANDWERK

# Träumen mit den Füßen

## Konzerthighlight der Bürgermusik Götzis 1824

**D**ie Bürgermusik Götzis 1824 tanzt gerne aus der Reihe. Ganz besonders, wenn mit Alfredo Karl und seiner Dance Hall der ideale Tanzpartner beim all-jährlichen Konzerthighlight Ende November mit auf der Bühne steht.

Anmutig, elegant und kraftvoll sind die Bewegungen der Ballerina, die ihre Pirouetten auf dem Bühnentanzboden dreht. Sie ist der Realität entwischt, ganz hingeegeben der Musik – sie träumt mit den Füßen. Es ist dieser Zauber des Balletts, den die Bürgermusik Götzis 1824 gemeinsam mit der Dance Hall auf die Kulturbühne AMBACH bringt. Da verschmelzen die weltberühmten Melodien Tschairowskis und Spitzentanz mit modernen Rhythmen und träumerischen Bewegungen.

Vor der Konzertpause dreht sich alles um symphonische Blasmusik. Festliche Klänge von Edward Gregson, Lord Tullamores irische Folk Music und die Vertonung des herzerreißenden Gedichts „High Flight“ unter dem Titel „Where Never Lark or Eagle Flew“ zeigen den unschätzbaren Facetten- und Farbenreichtum der symphonischen Blasmusik wie auch „A Choral for a Solemn Occasion“ von Marc

van Delfts. Alles interpretiert von der Bürgermusik Götzis 1824 unter der Leitung von Dirigent Michael Schöpf.

### Factbox

#### Träumen mit den Füßen

Bürgermusik Götzis 1824 feat. Dance Hall

Samstag, 30. November 2019, 20 Uhr

Sonntag, 1. Dezember 2019, 17 Uhr

Kulturbühne AMBACH

Eintritt: € 20,- / € 15,- für Senioren, Schüler und Studenten

Sparkasse Götzis T 050 1004 3601

E [kartenvorverkauf@buergermusik.at](mailto:kartenvorverkauf@buergermusik.at)



# Die Geschichte von Michael Schöpf

## oder: Wie man die Bürgermusik Götzis 1824 zum Singen bringt

Seit Anfang April weht im „Haus der Musik“, also im Probelokal der Bürgermusik Götzis, ein neuer Wind. Von Osten könnte man sagen, denn unser neuer Dirigent Michael Schöpf ist ein waschechter Tiroler. Dort war er bereits Dirigent der Musikvereine Ladis und Prutz und hat Meisterkurse namhafter Dirigenten belegt. Dann hat er sich entschieden nach Vorarlberg zu kommen, um sich dem Musikstudium zu widmen und nun auch Dirigent der Bürgermusik Götzis zu sein. Und, wie soll man sagen, die Chemie stimmt.

Schon seit seinem Probedirigat fühlt Michael Schöpf sich hingezogen zu unserem Klarinettensatz, therapiert die musikalische Beziehung der Saxophone zu den Hornisten und legt viel Wert darauf, dass auch ja die Balance stimmt. Er ist ein großer Geschichtenerzähler und lehrt mit seinen Erzählungen was zwischen den einzelnen Tönen geschrieben steht. So wird die Musikprobe schnell zur Lehrstunde. Oder wussten Sie etwa, dass der berühmte Florentiner Marsch von Julius Fučík ehemals den Titel „La Rosa di Toscana“ trug, was soviel bedeutet wie „Die Rose der Toskana“?

Und doch steht bei all den spannenden Erzählungen immer die Musik im Mittelpunkt. Eben so, wie es sein soll. Da geht es um Tempi, Agogik, um das aufeinander Hören und das Zusammenstimmen wie um rhythmische Figuren, Klangfarben, Melodieführung, falsche Töne oder den richtigen Groove. Und wenn es dann gar nicht gelingen mag? Dann zwingt er die Bürgermusik Götzis zum Singen! Die pädagogischen und musikalischen Hintergründe dazu könnte Michael Schöpf sicher ausführlich erklären, aber oft führt allein die Drohung „sunsch singamar“ zur Spontanheilung und schwierige Passagen werden durch Zauberhand ganz leicht.

Kaum zu glauben, welche neuen Ansätze und Impulse Michael Schöpf so im Gepäck hat. Übrigens auch die Idee zum diesjährigen Konzerthighlight mit der Dance Hall als Special Guest. Und siehe da, so schnell steht die nächste Herausforderung schon vor

der Tür. Aber Eines ist sicher: Michael Schöpf bringt die Bürgermusik Götzis 1824 zum Klingen und zum Singen!



### WORDRAP MIT MICHAEL SCHÖPF

**Blasmusik** ist ein besonders Erlebnis

**Liebstes Instrument** Tenorhorn

**Aktueller Ohrwurm** Nussknacker

**Vorarlberg** neue Heimat oder Wahlheimat

**Das bringt mich auf die Palme**

unpünktlicher Probenbeginn

**Bürgermusik Götzis** kompliziert (Anm.: lacht laut)



**Kreativ. Nachhaltig**

# Claudia Mayer & Christian Altenburger

## 25 Jahre treue Mitgliedschaft

Claudia Mayer wurde die Begeisterung für die Musik in die Wiege gelegt, denn bereits ihr Vater, Großvater, Onkel, Götter und viele weitere Verwandte musizierten und musizieren zeitlebens bei der Bürgermusik Götzis. Nicht ganz zufällig wurde deshalb die Bürgermusik früher auch als „Mayer-Musig“ bezeichnet.



Claudia bereichert unseren Verein sowohl musikalisch als auch organisatorisch. Bereits in ihrer Jugendzeit nahm sie als begnadete Klarinettistin sehr erfolgreich an Wettbewerben teil. Heute leitet sie diverse Registerproben und lässt ihr Wissen und ihre Erfahrungen im musikalisch-künstlerischen Gremium einfließen. Bei „Böhmisches 1824“, der kleinen Besetzung für böhmische Blasmusik, hat Claudia als einzige Frau unter ihren männlichen Kollegen das Zepter für Proben und Auftritte in der Hand. Claudia war mehrere Jahre als Zeugwart tätig und sorgte dafür, dass alle Mitglieder ordentlich adjustiert waren. An Probenwochenenden, bei Konzerten oder bei sonstigen Veranstaltungen können sich die Mitglieder immer auf einen leckeren Kuchen von Claudia freuen.

**Christian Altenburger** entdeckte seine Begeisterung für die Musik – ebenfalls familiär bedingt – auch sehr früh. Im Alter von sieben Jahren begann er Trompete zu lernen und begeisterte sich somit für dasselbe Instrument wie sein Vater. Christian unterstützt die Bürgermusik Götzis ebenfalls auf verschiedenste Art und Weise. Als vielseitig einsetzbarer und äußerst ausdauernder Trompeter und Flügelhornist stellt er sein musikalisches Können

bei der Bürgermusik Götzis, Böhmisches 1824 und Ensembles immer wieder unter Beweis.

Bei zahlreichen legendären „Burgfesten“ war Christian federführend und äußert engagiert dabei und stellte uns sein handwerkliches Geschick zur Verfügung. Beim Auf- und Abbau war Christian immer tatkräftig am Werk und gerade bei kurzfristigen Problemen sind seine schnellen und praktischen Lösungen Gold wert. Auch heute – ohne das Burgfest – sind wir bei jeder Veranstaltung und Aktivität froh um Christians Geschick und seine tatkräftige Unterstützung. Als Stabführer übernimmt Christian seit 2015 eine neue Aufgabe im Verein. Mit kreativen Ideen und viel Engagement leitet er unsere Marschproben und bringt uns sicher und formtreu zu jedem Auftritt.

Claudia Mayer und Christian Altenburger verbindet nicht nur die Liebe und Leidenschaft zur Musik und 25 Jahre Mitgliedschaft bei der Bürgermusik Götzis, sondern noch viel, viel mehr. Die beiden haben sich bei der Bürgermusik nicht nur kennen sondern auch lieben gelernt. Mittlerweile sind sie seit über zehn Jahren ein Paar und haben zwei gemeinsame Kinder. Ihre beiden Söhne, Kilian und Gabriel, versuchen sich beide bereits an den unterschiedlichsten Instrumenten, um in ein paar Jahren ebenfalls Teil der Bürgermusik zu werden.



**Tschabrun**<sup>®</sup>  
HOLZ & BAUSTOFFE

# Freunde zu Besuch

## Der Musikverein Tieschen aus der Steiermark im Ländle

**M**it dem Musikverein Tieschen verbindet die Bürgermusik Götzis 1824 eine Freundschaft, die schon über 40 Jahre zurückreicht.

Nachdem die Bürgermusik Götzis zuletzt beim Jubiläumsfest des Musikvereins Tieschen im Jahr 2013 eingeladen war, war der Gegenbesuch nach sechs Jahren überfällig. Am Donnerstag, dem 11. Juli, pünktlich zur Gymnaestrada, wurde der Bus mit Jung und Alt, Pyjama und Tracht, Noten und Instrumenten, nach einer langen Reise beim Probelokal in der Monfortstraße herzlich in Empfang genommen. Die Gastfamilien und Gäste konnten sich bei einem gemeinsamen Abendessen näher kennenlernen, alte Freundschaften wurden schnell wieder belebt und Neue geknüpft.

Am Freitag besuchte der Musikverein Tieschen, der aus einer Weingegend stammt, die Fohrenburg Brauerei. Neben den Geheimnissen des Bierbrauens verbrachten sie dort auch schöne Stunden beim Kegeln. Am Abend versammelten sich beide Musikvereine in Tracht im Probelokal. Gemeinsam trafen sie alle beim Festzelt der Gymnaestrada beim Volksschulplatz ein. Die Bürgermusik Götzis, unter der Leitung von Michael Schöpf, bestritt den ersten Teil des Dämmerchoppens, anschließend

begeisterte der Musikverein Tieschen unter der Leitung von Daniela Haiden mit seinem mitreißenden Programm. Gemeinsam mit den dänischen Gymnaestrada-Besuchern wurde auf den den Bänken getanzt. Nach den Auftritten im Zelt startete noch eine gewaltige After-Party im Haus der Musik. Böhmisches 1824 startete im Festzelt musikalisch mit einem Frühschoppen in den Samstag Vormittag. Nachmittags wanderten beide Musikvereine geschlossen vom Probelokal durch die Öflaschlucht zum Gasthof Spallenhof hinauf. Die herzhaften Käsknöpfe von Christl kamen nicht nur bei den Mitgliedern der Bürgermusik Götzis gut an, auch die Freunde aus Tieschen waren begeistert. Am Abend öffneten sich die Türen im Probelokal für einen gemütlichen Ausklang. Hier möchte sich die Bürgermusik Götzis auch ganz herzlich bei seinen Nachbarn in der Monfortstraße bedanken, die dem umtriebigen Wochenende mit sehr viel Verständnis begegnet sind. **Danke!**

Am Sonntag in der Früh hieß es dann schon wieder Abschied nehmen. Das gemeinsame Wochenende war eine Freude und ein Fest – Freundschaften sind entstanden und viele schöne Stunden miteinander verbracht worden.



# Das Jugendblasorchester in Höchstform

## Hervorragende Leistung beim Jugendblasorchesterwettbewerb

Beim 11. Jugendblasorchesterwettbewerb am 18. Mai versammelten sich 14 Orchester mit ca. 600 Kindern und Jugendlichen in Götzis, um die Jury mit ihrer Musik zu überzeugen.

Auch das Jugendblasorchester der BMG stellte sich dieser Herausforderung. Gemeinsam mit der Jugendmusik Hohenems, der Klangschmiede, wurde dazu das Orchester UNISONO ins Leben gerufen. Die beiden Jugendblasorchester ergänzten sich bestens und so entstand ein beeindruckender Klangkörper. Durch die Probenarbeit und die zusammen verbrachte Zeit entstanden zwischen den jungen Musikern auch viele neue Freundschaften – Musik verbindet.

Beim Wettbewerb gab das Orchester beim Pflichtstück "Alliance", unter der Leitung von Stefan



Mathis, und auch beim Selbstwahlstück "Irish Rising", dirigiert von Jan Ströhle, sein Allerbestes. Dafür wurden sie mit wohlverdienten **86,17 Punkten** belohnt. Es war ein schönes Erlebnis in dieser aufregenden Atmosphäre die einstudierten Stücke vor einer Jury zu präsentieren. Ein paar Minuten Musik - Erinnerungen für immer.

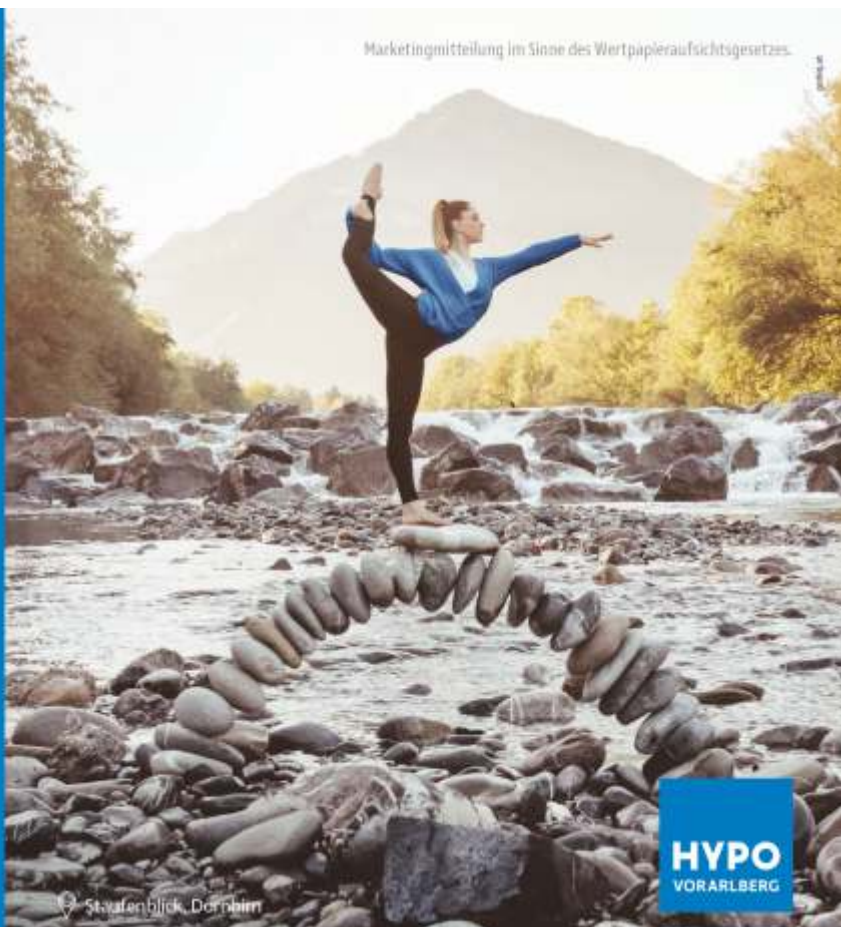
## VERMÖGEN AUFBAUEN

WAR SCHON  
IMMER EINE  
FRAGE DER  
BALANCE.

### WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.

Für Ausgewogenheit und Wachstum Ihres Vermögens zu sorgen ist eine Kunst, die wir bestens verstehen. Wir verbinden für Sie traditionelles Private Banking mit modernen Investmentlösungen. Gemeinsam besprechen wir Ihre Möglichkeiten und entwickeln eine ausgewogene Vermögensstrategie, die zu Ihnen passt.

Hypo Vorarlberg in Hohenems, Bahnhofstraße 19  
Johannes Waibel, Private Banking Beratung, T 050 414-6217  
johannes.waibel@hypovbg.at, [www.hypovbg.at](http://www.hypovbg.at)



Marketingmitteilung im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes.

**HYPO**  
VORARLBERG

St. Gallenblick, Dornbirn

## Zusammen wachsen

### Das Jugendlager 2019 in Tschagguns

Jedes Jahr im August macht sich das Jugendblasorchester der Bürgermusik mit Sack und Pack, Instrumenten und großer Vorfreude auf ins Musiklager, um gemeinsam eine spannende Woche zu verbringen. Das geografische Ziel dieses Jahr – ein letztes Mal das Haus Botzi am Ziegerberg in Tschagguns. Das gemeinsame Ziel – die neuen Mitglieder herzlich aufnehmen, alte Verbindungen neu beleben und den Zusammenhalt der ganzen Gruppe stärken.

Dazu organisiert das Jugendteam ein vielseitiges, spaßiges Programm für die ganze Woche. Dafür bedankt sich die Bürgermusik herzlich bei Jakob Kathan, Philipp Haas und dem ganzen organisatorischen Team. Groß und Klein kamen dieses Jahr bei der Ziegerberg Olympiade, bei der es 9 Disziplinen zu bestreiten galt, beim Riesenactivity, bei dem in kleinen Gruppen geraten wurde was das Zeug hält, beim Schwimmbadbesuch mit anschließendem Grillen und Spuren suchen, beim kreativen Bastelnachmittag und beim fetzigen Diskoabend auf ihre Kosten. Man spürte das Zusammenwachsen und das zusammen Wachsen der Kinder und Jugendlichen jeden Tag – menschlich und musikalisch. Auch kulinarisch blieb kein Wunsch offen – hier vielen lieben Dank an das sagenhafte Kochteam mit Helmut, Renate und Beatrix.

Die Woche wird traditionell mit einem Abschlusskonzert beendet, zu dem Freunde, Familien, Verwandte und Bekannte eingeladen sind. Die Herausforderung dieses Jahr: die Stücke die erarbeitet wurden waren für alle neu. Um den Zuhörern ein schönes Programm zu bieten, wurden die Vormittage für Register- und Gesamtproben genutzt. An dieser Stelle sollte noch ein großer Dank ausgesprochen werden an den musikalischen Leiter Jan Ströhle und die Registerprobenleiter, die sich für eine Registerprobe mit den Kindern Zeit genommen haben. Der Aufwand hat sich gelohnt – mit Stücken wie "High Hopes", "Jurassic Park", oder "Defying



Gravity" begeisterte das Jugendblasorchester das Publikum. Ein besonderes Highlight war das Stück "Sucker" von den Jonas Brothers, welches von einem der jungen Schlagzeuger, Jonas Ströhle, arrangiert wurde. Die Woche im Musiklager vergeht leider immer viel zu schnell und die Vorfreude auf nächstes Jahr ist schon groß.



**D**  
**DOBLERHOLZBAU**  
*Wir machen das!*





# „a ghörigs fescht“

## Die Jugend auf dem Bezirksmusikfest in Altach

**A**m Samstag, dem 15. Juni, nahm das Jugendblasorchester der Bürgermusik Götzis am internationalen Jugendkapellentreffen beim Bezirksmusikfest in Altach teil. Beim großen Festumzug marschierten sie neben unzähligen anderen Jungmusikern mit klingendem Spiel ins Festzelt ein.

Der Gesamtchor im Festzelt war ein beeindruckendes Erlebnis für alle Teilnehmer. Anschließend gab das JBO in der Weinlaube ein Konzert zum Besten. Verschiedenste Aufgaben und Herausforderungen wurden im Laufe des Festes an die Jugendkapellen verteilt. Das JBO durfte ein Gästebuch mit allen Gastjugendkapellen erstellen! Diese Herausforderung meisterte die Jugend mit links und nebenbei wurden auch neue Kontakte geknüpft. Das Fest steigerte sich noch, als ein DJ die Jungmusikanten zum abfeiern aufrief – die Stimmung im Festzelt war kurz vor dem über-

brodeln. Die Jugend war sich auf der Rückfahrt einig, dass dieses Fest der absolute Hammer war.



**BUONGUSTAI O**

Genuss auf Italienisch

**Am Garnmarkt**

**SPAR**   
**METZLER**  
 Bregenz • Röthis • Koblach • Götzis

**UNSERE NEUEN ÖFFNUNGSZEITEN:**

**MO.-FR.: 06:45 UHR - 19:00 UHR**

**SA: 06:45 UHR - 17:00 UHR**

# Konzert zum Jahresabschluss

## Urkundenregen für die Jungmusiker

Zum Ende des Schuljahres lädt das Jugendblasorchester unter der Leitung von Jan Ströhle jährlich zum Abschlusskonzert in der Mittelschule. Zahlreiche Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde und Bekannte versammelten sich am 22. Juni im Festsaal. Das JBO eröffnete das Konzert mit „Shape of you“ von Ed Sheeran und begeisterte das Publikum mit Stücken wie „You're welcome“, „Thunder“ und „Havana“. Zum Stück „When I'm gone“, auch bekannt als der „Cup-Song“, tauschten sechs Musikantinnen und Musikanten ihre Instrumente gegen Becher, um mit Klatschen und Klopfen das Stück zu begleiten.

Mit seinem ganz speziellen Charme führte Jugendreferent Clemens Marte durch das Konzert. Ganz besonders stolz war er auf seine Jugend, als er gleich acht Jungmusiker-Leistungsabzeichen überreichen durfte! Zoé Kalin (Querflöte), Leah Lampert (Querflöte), Pia Löschnigg (Saxofon), Pio Egle (Horn), und Tabea Peschl (Horn), Jonas Ströhle

(Schlagwerk), Philipp Ströhle (Schlagwerk) und Matteo Weinhandl (Schlagwerk) durften ihre wohlverdienten Urkunden entgegennehmen. An dieser Stelle nochmal herzlichste Gratulation an alle! Das Konzert fand bei Snacks und Getränken einen gemütlichen Ausklang.



wohnbauselbsthilfe.at



Mit unserem kompetenten Mitarbeiterteam errichten und verwalten wir.

- **Mietkaufwohnungen**  
(Übereignungsmöglichkeit nach 10 Jahren)
- **Mietwohnungen**

Die Vergabe unserer Wohnungen erfolgt über das Wohnungsamt der Gemeinden. Wenn Sie auf Wohnungssuche sind wenden Sie sich daher bitte an Ihre zuständige Gemeinde.

Wir sind laufend am Kauf interessanter **Grundstücke** interessiert. Als gemeinnütziger Bauträger garantieren wir Ihnen eine seriöse Abwicklung und ein faires Angebot.

Weiters bieten wir Ihnen gerne unsere professionellen Dienste zur Übernahme Ihrer **Hausverwaltung** an.

Für ein beratendes Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

WOHNBAUSELBSTHILFE  
Vorarbeiter gemeinnützige reg. Genossenschaft m.b.H.  
Bräuhwidengasse 14 | 6900 Brengenz | Österreich | Tel. +43 (0) 5574 431 35-0 | Fax DW-185 | office@wohnbauselbsthilfe.at

### Kleine Terminvorschau

#### Haussammlung

28. Sep. bis 12. Okt. 2019

#### Träumen mit den Füßen

Bürgermusik Götzis 1824 feat. Dance Hall

Samstag, 30. November 2019, 20 Uhr

Sonntag, 1. Dezember 2019, 17 Uhr

Kulturbühne AMBACH

#### Impressum

Herausgeber:

Bürgermusik Götzis 1824

Erscheinung: jährlich

Auflage: 5.000 Stück

**ImmoAgentur**<sup>®</sup>  
DER IMMOBILIENMAKLER

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?  
**Rufen Sie uns an!**



Design by matthiasgmeiner.com

ImmoAgentur **DER Immobilienmakler** für ganz Vorarlberg

Zentrale Götzis  
Im Buch 6 6840 Götzis

[www.immo-agentur.com](http://www.immo-agentur.com)  
office@immo-agentur.com | 05523 90533

1824

Bürgermusik  
Götzis

Bürgermusik Götzis 1824 feat. Dance Hall

# Träumen mit den Füßen

Samstag, 30. November 2019 | 20 Uhr

Sonntag, 1. Dezember 2019 | 17 Uhr

Kulturbühne AMBACH | Götzis

Karten erhältlich bei: Sparkasse Götzis  
E [kartenvorverkauf@buergermusik-goetzis.at](mailto:kartenvorverkauf@buergermusik-goetzis.at)  
T Reinhard Mayer +43 650 51 22 950  
[www.buergermusik-goetzis.at](http://www.buergermusik-goetzis.at)